

An **Interessierte**

Von Paul M. Schröder (Verfasser)
eMail institut-arbeit-jugend@t-online.de
Seiten 2

Datum 22. Januar 2016 (2016-01-22_bamf-bearbeitungsdauer-2015-ba-methode.pdf)

BIAJ-Kurzmitteilung

Bearbeitungsdauer Asylanträge: BAMF rechnet anders als Bundesagentur für Arbeit

Angeblich 5,2 Monate. Im Dezember (2015) hieß es: Bis Ende 2015 „konnte die durchschnittliche Bearbeitungsdauer von Asylanträgen auf 5,2 Monate verringert werden.“¹ **Angeblich.**

Die Statistik der Bundesagentur für Arbeit hätte aus den vorliegenden Daten aus der Asylgeschäftsstatistik des BAMF - die gestellten und entschiedenen Asylanträge und die Entwicklung der anhängigen Verfahren, also der beim BAMF gestellten aber dort noch nicht entschiedenen Asylanträge - vermutlich **eine wesentlich längere Bearbeitungsdauer berechnet.**

Das Ergebnis würde nicht 5,2 Monate lauten sondern:

Die Bearbeitungsdauer der beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) gestellten Asylanträge, die Zeit zwischen der Antragstellung beim BAMF (bzw. der „Aktenanlage“) und der Zustellung des BAMF-Bescheids, betrug im vergangenen Jahr (2015) durchschnittlich 7,95 Monate - die der **Asylerstanträge 7,86 Monate** und die der Asylfolgeanträge 8,85 Monate. (vgl. Zeile 18 in der **BIAJ-Tabelle auf Seite 2**)

Bei den Angaben zur Bearbeitungsdauer ist zu beachten:

Nicht zur Bearbeitungsdauer beim BAMF, die auch als „Verfahrensdauer“ bezeichnet wird, zählt a) die Zeit zwischen der Erfassung im EASY-System bzw. dem Erreichen der Bundesrepublik Deutschland und der Antragstellung beim BAMF ("Aktenanlage") und b) die Zeit von der Zustellung des BAMF-Bescheids bis zum rechtskräftigen Abschluss des Verfahrens.² Bei begrenzten Bearbeitungskapazitäten kann diese „Bearbeitungsdauer“ u.a. durch die Verlängerung der unter a) genannten Wartezeit verkürzt werden.

Näherungsweise errechnet sich die durchschnittliche (abgeschlossene) **Bearbeitungsdauer** (in Monaten) mit Hilfe der sogenannten Umschlagsformel wie folgt (hier: **Asylerstanträge 2015**):³

$$\frac{\text{jahresdurchschnittlicher Bestand anhängiger Asylerstverfahren} \times 12 \text{ Monate}}{\text{(Jahressumme der gestellten Asylerstanträge} + \text{Jahressumme der entschiedenen Asylerstanträge)} / 2} = \frac{227.866 \times 12 \text{ Monate}}{(441.899 + 253.434) / 2} = \mathbf{7,86 \text{ Monate (gerundet: 7,9 Monate)}}$$

Fortsetzung auf Seite 2 von 2

¹ Bundesregierung, Bearbeitung von Asylanträgen - Verfahren weiter beschleunigen, 7. Dezember 2015, <https://www.bundesregierung.de/Content/DE/Artikel/2015/12/2015-12-07-interviews-fluechtlige.html> und aktuell: Bayerischer Rundfunk, Vorwurf der Untätigkeit - 2.300 Flüchtlinge verklagen das BAMF, 20. Januar 2016, <http://www.br.de/nachrichten/mittelfranken/inhalt/bamf-2300-klagen-untaetigkeit-100.html>

² Die Bearbeitungsdauer („Verfahrensdauer“) und die Zeit von der Zustellung des BAMF-Bescheids bis zum rechtskräftigen Abschluss des Verfahrens zusammen wird als „Gesamtverfahrensdauer“ bezeichnet. Auch die „Gesamtverfahrensdauer“ umfasst nicht die Zeit zwischen der Erfassung im EASY-System bzw. dem Erreichen der Bundesrepublik Deutschland und der Antragstellung beim BAMF ("Aktenanlage").

³ analog zur näherungsweise Berechnung der (abgeschlossenen Dauer) des Verbleibs in registrierter Arbeitslosigkeit („Zeitspanne zwischen Beginn und Ende einer Arbeitslosigkeitsperiode“); siehe dazu: Amtliche Nachrichten der Bundesagentur für Arbeit, Sondernummer 2, Arbeitsmarkt 2014 (Redaktionsschluss: 15. Juli 2015), Seite 42/43

Zu den **Berechnungsgrundlagen** siehe insbesondere die Zeilen 14 bis 16 in der **BIAJ-Tabelle** unten.

Mit denselben Berechnungsgrundlagen lässt sich durch eine „kleine Veränderung“ des Zählers auch die vom BAMF auf **5,2 Monate kleingerechnete Bearbeitungsdauer der Asylerstanträge** berechnen. Die jahresdurchschnittlich anhängigen Verfahren (227.866) werden durch die anhängigen Verfahren am Ende des Vorjahres (150.257) ersetzt. Die Formel (Kleinrechnung) lautet dann für die Asylerstanträge

$$\frac{150.257 \times 12 \text{ Monate}}{(441.899 + 253.434) / 2} = \mathbf{5,19 \text{ Monate}} \text{ (gerundet: } \mathbf{5,2 \text{ Monate})}^4 \blacksquare$$

Dauer der Bearbeitung von beim BAMF gestellten Asylanträgen (1)

Monatsende		davon		
		Asylanträge	Erstanträge	Folgeanträge
		anhängige Verfahren (Monatsende)		
1	201412	169.166	150.257	18.909
2	201501	178.250	158.361	19.889
3	201502	188.435	167.749	20.686
4	201503	199.831	178.249	21.582
5	201504	209.700	187.837	21.863
6	201505	220.956	198.638	22.318
7	201506	237.877	214.887	22.990
8	201507	254.559	230.686	23.873
9	201508	276.617	251.036	25.581
10	201509	300.531	273.719	26.812
11	201510	328.207	301.092	27.115
12	201511	355.914	328.343	27.571
13	201512	364.664	337.331	27.333
Jahr		anhängige Verfahren im Jahresdurchschnitt*		
14	2015	251.483	227.866	23.617
		gestellte Asylanträge (Jahressumme)		
15	2015	476.649	441.899	34.750
		Entscheidungen über Asylanträge (Jahressumme)		
16	2015	282.726	253.434	29.292
		Bearbeitungsdauer 2015** (abgeschlossene Dauer, Abgangsdauer)		
17	in Wochen	34,4	34,1	38,4
18	in Monaten	7,95	7,86	8,85

(1) Bearbeitungsdauer (Verfahrensdauer, nicht Gesamtverfahrensdauer) umfasst die Zeit von der Antragstellung beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (Aktenanlage durch das BAMF) bis zur Zustellung des BAMF-Bescheids. **Nicht zur Bearbeitungsdauer zählt** a) die Zeit zwischen Erfassung im EASY-System bzw. Erreichen der Bundesrepublik Deutschland und der Antragstellung beim BAMF bzw. der "Aktenanlage" beim BAMF und b) die Zeit von der Zustellung des BAMF-Bescheids bis zum * Summe der Monatsdurchschnitte Januar bis Dezember dividiert durch 12. Der Monatsdurchschnitt errechnet sich wie folgt: Summe der anhängigen Verfahren am Ende der Vormonats und am Ende des Berichtsmonats dividiert durch 2. Anmerkung: Die Differenz zwischen den anhängigen Verfahren Ende 2015 und Ende 2014 (Zeile 13 minus Zeile 1) weicht von der Differenz zwischen den gestellten und entschiedenen Anträgen (Zeile 15 minus Zeile 16) ab. (Asylerstanträge: 1.391) Die Gründe sollen später erfolgte Korrekturen sein. Sie werden in der BAMF-Asylgeschäftsstatistik nicht dokumentiert.

** in **Wochen** (Zeile 17) bzw. in **Monaten** (Zeile 18): anhängige Verfahren im Jahresdurchschnitt (Zeile 14) mal 52 **Wochen** bzw. 12 **Monate** dividiert durch die Hälfte der Summe aus den gestellten und entschiedenen Asylanträgen (Summe Zeile 15 und Zeile 16 dividiert durch 2)

Quellen: BAMF, Asylgeschäftsstatistik; eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer **Institut** für **Arbeitsmarktforschung** und **Jugendberufshilfe** (BIAJ)

⁴ Ob die von vielen Medien verbreitete angebliche Bearbeitungsdauer von 5,2 Monaten vom BAMF oder dem Bundesinnenministerium tatsächlich so kleingerechnet (berechnet) wurde, ist dem Verfasser nicht bekannt.